

Anfragen zum Plenum in der 29. Kalenderwoche

Verzeichnis der Fragenden mit Fragen (alphabetisch)

Klaus Adelt
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie weit ist der Planungsstand für die neu einzurichtende Außenstelle der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege in Bayern, Fachbereich Finanzwesen in Kronach, wird angesichts der regionalen Bedeutung der Holzwirtschaft eine Holzbauweise in Betracht bezogen und falls nein, warum nicht?

Hubert Aiwanger
(FREIE WÄHLER)

In Bezug auf die Vermeidung von Lärmbelästigung für die Anwohner in Ohu/Ahrain aufgrund der Ortsdurchschneidung durch die B 15neu zwischen den Ortschaften Ohu und Ahrain an der St 2074 frage ich die Staatsregierung, ob die Zusage des damaligen Bundesministers für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Wolfgang Tiefensee, zur Einhausung der momentan im Bau befindlichen B 15neu aus dem Jahr 2007 auch von ihr mitgetragen wird, ob die Staatsregierung auch einen weiteren Lärmschutz für die dort wohnenden Bürger unterstützt, wenn die jetzige St 2074 im Bereich des Betontrags beziehungsweise der Einhausung um eine Höhe von 2,50 m angehoben wird und wie sie die in Ohu und Ahrain wohnenden Bürger vor der zu erwartenden massiven Lärmbelästigungen durch die anschließende Straßenführung der B 15neu über die Isarhangleiten (Tunnellösung?) zu schützen gedenkt?

Horst Arnold
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wann und auf welche Art und Weise wurde die Staatsregierung als Rechtsaufsichtsbehörde über die im Artikel der „Süddeutschen Zeitung“ vom 17.07.2017 (Nummer 162, Seite 33) beschriebenen Sachverhalte und Vorgänge im Hinblick auf den Klinikchef des Bezirks Mittelfranken informiert und ggf. rechtsaufsichtlich tätig?

Inge Aures
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Alleinerziehende gibt es in Schwaben, wie hoch ist ihre Armutsgefährdungsquote und wie hat sich diese in den vergangenen zehn Jahren entwickelt?

**Prof. (Univ. Lima) Dr.
Peter Bauer**
(FREIE WÄHLER)

Ich frage die Staatsregierung, wie haben sich die Fördersätze bei Sonderbaulasten gemäß Förderung Art. 13f des Finanzausgleichsgesetzes (FAG) in den letzten fünf Jahren in den einzelnen Regierungsbezirken Bayerns entwickelt, welche Projekte in Bayern

genau wurden in den letzten fünf Jahren im Rahmen der Sonderbaulast gefördert (bitte Höhe und Prozentsatz angeben) und welche Projekte sind seitens der Kommunen in Bayern in Planung, für die Mittel der Sonderbaulast beantragt werden (mit der Bitte um Angabe der voraussichtlichen Gesamtkosten, der voraussichtlichen förderfähigen Gesamtkosten und der voraussichtlichen prozentualen Höhe der Forderung sowie des Anteils, den die Kommune tragen wird)?

Margarete Bause
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, sind alle Zentralen Ausländerbehörden (ZAB) vollständig aufgebaut (bitte die gegenwärtigen Plan- und Ist-Stellen und die genauen Aufgaben benennen), nach welchen Kriterien (Aufenthaltsstatus, Verfahrensstand u. ä.) übernehmen die ZAB die Zuständigkeiten für Asylbewerberinnen und -bewerber aus Afghanistan, und wann gehen die Zuständigkeiten von den lokalen Ausländerbehörden generell auf die ZAB über (bitte die rechtliche Grundlage benennen)?

Susann Biedefeld
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, welche Kommunen haben bisher das kommunale Förderprogramm des Wohnungspakts Bayern (2. Säule) bayernweit in Anspruch genommen, bekommen jeweils wie viele Fördergelder (einzelne Kommunen) und welche dieser Kommunen befinden sich in Regionen mit besonderem Handlungsbedarf (bitte alle Fragen ausgeschlüsselt nach Regierungsbezirken)?

Florian von Brunn
(SPD)

Im Zusammenhang mit dem Listerioseausbruchsgeschehen in Süddeutschland von 2012 bis Mai 2016, offensichtlich ausgelöst durch Erzeugnisse der Firma Sieber, frage ich die Staatsregierung, seit wann genau (bitte mit Angabe des konkreten Datums) die zuständigen bayerischen Behörden verstärkt Schweinefleischprodukte untersuchten und ggf. zur priorisierten Typisierung an das Nationale Referenzzentrum für Listerien einsandten, seit wann den zuständigen bayerischen Behörden inklusive Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit und Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz bekannt war, dass epidemiologische Untersuchungen unter Erkrankten auf den Einkauf in Filialen eines bestimmten Einzelhandelskonzern hindeuteten, und wann die zuständige Staatsministerin bzw. der zuständige Staatsminister über diese beiden vorgenannten Umstände informiert wurden (unter Angabe des genauen Datums)?

Kerstin Celina
(GRU)

Nachdem das Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration in seinem Bericht vom 04.11.2016 zum Landtagsbeschluss auf Drs. 17/12198 mitgeteilt hat, es habe beim Bundesministerium für Bildung und Forschung angeregt, „bei der nächsten Änderung des Berufsbildungsgesetzes (BBiG) eine entsprechende gesetzliche Regelung zur vollen Ausbildungsvergütung für Teilzeitauszubildende mit aufzunehmen“, frage ich die Staatsregierung, ob und gegebenenfalls wann mit einer entsprechenden Gesetzesinitiative auf Bundesebene zu rechnen ist?

Ilona Deckwerth

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Familien haben im Jahr 2016 an staatlich geförderten Erholungen in Familienferienstätten

- (SPD) teilgenommen (bitte aufgeschlüsselt nach Anzahl der Familien, Größe und Zusammensetzung der Familien - Erwachsene, Kinder mit und ohne Behinderung - sowie Regierungsbezirken), wie viele Familienferienstätten, in denen staatlich geförderte Erholungen stattfinden, existieren aktuell in Bayern (bitte aufgeschlüsselt nach kreisfreien Städten, Landkreisen und Regierungsbezirken) und wie hat sich das Verhältnis von Nachfrage und Angebot nach staatlich geförderten Familienerholungen in den letzten zehn Jahren entwickelt?
- Dr. Hans Jürgen Fahn**
(FREIE WÄHLER) Ich frage die Staatsregierung, müssen für den Bau einer Umgehungsstraße im Rahmen einer FFH-Verträglichkeitsabschätzung (FFH = Fauna-Flora-Habitat) alle im Variantenplan der Voruntersuchung eingezeichneten Bauwerke, wie z. B. zusätzlich benötigte landwirtschaftliche Wege, in die Untersuchung mit einbezogen werden, um den Flächenverbrauch im FFH-Gebiet sowie die Betroffenheit von Lebensraumtypen beurteilen zu können, und werden die Straßenbreiten, die für dieses Gutachten zugrunde gelegt werden, nach den Richtlinien für die Anlage von Landstraßen (RAL) ermittelt bzw. wie dieser Untersuchungsparameter festgelegt wird?
- Martina Fehlner**
(SPD) Nachdem die Frostnächte im April 2017 zu enormen Schädigungen von Obstplantagen in Unterfranken geführt haben und erhebliche Ernteausfälle für die Obstanbaubetriebe drohen, frage ich die Staatsregierung, wie hoch die Schadenssumme für die fränkischen Obstanbaubetriebe ist, welche unterfränkischen Regionen bzw. Landkreise von den Frostschäden besonders stark betroffen sind und welche Maßnahmen die Staatsregierung plant, um die geschädigten Betriebe schnellstmöglich und unbürokratisch finanziell zu unterstützen?
- Günther Felbinger** Ich frage die Staatsregierung, wie hoch ist der Anteil an ausländischen und deutschen Bewerberinnen und Bewerbern an der Hochschule für Musik Würzburg im Kernfach Klavier, wie viele Plätze im Kernfach Klavier wurden im Jahr 2017 und in den letzten fünf Jahren an ausländische Bewerberinnen bzw. Bewerber und an deutsche Bewerberinnen und Bewerber vergeben und wie viele ausländische und deutsche Studierende studieren derzeit an der Hochschule für Musik Würzburg Kernfächer mit einem Instrument (bitte aufgeschlüsselt nach Instrument bzw. Kernfach und Nationalität)?
- Thomas Gehring**
(GRU) Ich frage die Staatsregierung, wie viele Auszubildende nehmen seit Beginn des Ausbildungsprojektes „Abi + Auto“ an diesem Teil bzw. haben es bereits absolviert, welche Betriebe haben sich diesem Projekt angeschlossen und gibt es vergleichbare Programme, die Abiturientinnen und Abiturienten für ein Handwerk gewinnen wollen, sowohl aktuell als auch in Planung?
- Ulrike Gote**
(GRU) Anlässlich der abschlägigen Verfügung des Landgerichts München I vom 16.06.2017 bezüglich der Veröffentlichung des Beschlusses zu den Aktenzeichen 6 Qs 5/17 sowie 6 Qs 6/17 und mit Hinblick auf meine Schriftliche Anfrage betreffend „Veröffentli-

chung des Urteils gegen Uli Hoeneß“ vom 13.04.2015 (Drs. 17/7060 vom 16.07.2015) frage ich die Staatsregierung, wie bewertet sie, dass es zu einer Verletzung des grundgesetzlichen Auskunftsrechts der Presse kam, die das Gericht dem Verdacht aussetzt, es würde Industrieinteressen über die Pressefreiheit und das Interesse der Öffentlichkeit an Berichterstattung über den Diesel-Skandal stellen; warum hat das Gericht kein milderes Mittel als die vollständige Ablehnung des Auskunftsgesuchs gewählt (etwa eine Schwärzung der Stellen mit Interna, wobei die Beurteilung, ob die verbleibenden Informationen verständlich wären, allein den Pressevertreterinnen und -vertretern zufiele), und ob das im Zuge des Streits um das Hoeness-Urteil 2015 neu geregelte Verfahren zur Übersendung anonymisierter Urteilsabschriften den Anforderungen der kürzlich durch das Bundesverfassungsgericht (1 BvR 857/15)formulierten grundsätzlichen Rechtspflicht zur Publikation veröffentlichungswürdiger Gerichtsentscheidungen genügt?

Eva Gottstein
(FREIE WÄHLER)

Ich frage die Staatsregierung, welche Anforderungen und Standards wurden hinsichtlich Material, Qualität und Passform für die neue Polizeiuniform festgelegt und in Auftrag gegeben, wie hoch sind derzeit bereits die Rückläufer aufgrund von Reklamationen wegen mangelhafter Verarbeitung, abweichender Passform und Materialbeanstandungen und hält es die Staatsregierung nicht auch für angebracht, aufgrund der Beschwerden aus der Polizei über Qualitätsmängel an der Uniform eine Qualitätsprüfung für die gelieferte Ware einzuführen?

Martin Güll
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, welche Kommunen in Bayern erhalten nach welchem Verteilungsschlüssel wie viele Mittel aus dem sog. Digitalpakt zwischen der Kulturministerkonferenz (KMK) und dem Bund?

Harald Güller
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie hoch ist die Sportförderung in Form der errechneten Vereinspauschale, also die errechneten Mitgliedereinheiten, der Wert einer Fördereinheit und der sich daraus ergebende Gesamtförderbetrag für das Jahr 2017 (bitte aufgeschlüsselt nach Regierungsbezirken, Landkreisen und kreisfreien Städten), wann wurden bzw. werden die Vereine informiert und wann wurde bzw. wird sie an die Vereine ausbezahlt?

Volkmar Halbleib
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, welche konkreten Stellen der Staatsverwaltung, der Gerichte, Betriebe und Sondervermögen hat der Oberste Rechnungshof (ORH) außerhalb der veröffentlichten Jahresberichterstattung seit 2014 geprüft (bitte unter Angabe von geprüfter Stelle, Prüfgegenstand, Datum und Seitenzahl der abschließenden schriftlichen Prüfmitteilung)?

Ludwig Hartmann
(GRU)

Wann plant das Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz die Studie des Landesamts für Umwelt „Satellitengestützte Erfassung der Bodenversiegelung in Bayern 2015“ vorzustellen, wie schätzt die Staatsregierung den massiven durchschnittlichen Jahreszuwachs von rund 45 Quadratkilometer Versiegelungsfläche seit 2000 ein und welche Gegenmaßnahmen wird sie diesbezüglich ergreifen?

Dr. Leopold Herz
(FREIE WÄHLER)

Ich frage die Staatsregierung, welche Mengen, Holzarten und Sortimente wurden in den letzten zehn Jahren in den Revieren der Staatsforsten, die in den Regionen der aktuell diskutierten Nationalparkkandidaten (Donau-Auen, Frankenwald, Spessart, Rhön) in Bayern liegen, genutzt, welche Umsätze und Gewinne wurden dabei generiert (bitte aufgeschlüsselt nach Revier und Jahr) und wie hoch ist der aktuelle Bestandsvorrat nach Baumarten (bitte hierzu auch den geschätzten Wert der Bestände angeben)?

Erwin Huber
(CSU)

Ich frage die Staatsregierung, könnten angesichts des Lehrkräftemangels in wenigen Pilotprojekten bei Einvernehmen mit den Eltern und dem Sachaufwandsträgern gemischte Jahrgangsklassen auch an Mittelschulen zugelassen werden?

Christine Kamm
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, wie werden durch sie – entsprechend des Interviews des Ministerpräsidenten Horst Seehofer am 01.07.2017 in der „Mittelbayerischen Zeitung“ – jeweils die Begriffe: Straftäter, Gefährder und Identitätstäuscher diesbezüglich definiert, welche Planungen der Staatsregierung gibt es, sich an die Abschiebungen dieser Personengruppen zu beteiligen und sind eigene im Verantwortungsbereich der Staatsregierung liegende Abschiebungen geplant?

Günther Knoblauch
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wann und von wem können Anträge für das neue Förderprogramm für den Bau neuer Mobilfunk-Sendestandorte (Masten) gestellt werden und welche inhaltlichen Festlegungen gibt es (Dotierung insgesamt, Fördersätze, Vergabekriterien, Bewerbungsmodalitäten etc.)?

Dr. Herbert Kränzlein
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, hat sie sich am Kauf von Daten aus dem Recherchematerial der sogenannten Panama Papers beteiligt, um Steuerhinterzieher bzw. -vermeider zu überführen, und wenn ja, wie hoch war der Anteil des Freistaates Bayern am Kaufpreis für diese Daten und welchen finanziellen Mehrwert für den Freistaat Bayern erwartet die Staatsregierung aus dem Ankauf der Daten?

Ulrich Leiner
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, mit welchen Fördermitteln (bitte auch die Höhe angeben) wurde der Schrägaufzug zur Skiflugschanze Oberstdorf finanziert, wie beurteilt sie das Vorhaben der gemeindeeigenen Sportstätten Oberstdorf, den Schrägaufzug zur Skiflugschanze Oberstdorf künftig nur noch gemeinsam mit dem Turmaufzug und dem Erlebnisweg über eine gemeinsame Eintrittskarte zu vermarkten und wie stellt die Staatsregierung sicher, dass mit dem Schrägaufzug die Förderrichtlinien der genutzten Fördermittel erfüllt werden?

Andreas Lotte
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie nimmt sie zu der massiven Kritik der Gewerkschaft ver.di hinsichtlich der Ausschreibung der Verteilerküche an der Universitätsklinik der Ludwig-Maximilians-Universität München Stellung, dass gezielt der Haustarifvertrag unterlaufen wird (indem ein Großunternehmen nach niederländischen Recht weniger Löhne für die Beschäftigten der Küchen bezahlt) und dass der Status der Gemeinnützigkeit für das

- Klinikum behauptet wird, ohne dass konkrete Rechtsquellen zur Anerkennung des Status der Gemeinnützigkeit erkennbar sind?
- Dr. Christian Magerl**
(GRU) Ich frage die Staatsregierung, wann wurde die letzte landkreisweite Biotopkartierung in Bayern in Auftrag gegeben, wann ist die nächste Auftragsvergabe geplant und bis wann soll der dringend nötige zweite Durchgang der Biotopkartierung flächendeckend für Bayern abgeschlossen sein?
- Peter Meyer**
(FREIE WÄHLER) Ich frage die Staatsregierung, welche Ergebnisse und konkreten Maßnahmen wurden bei den Gesprächen zwischen Staatsregierung und den Vertreterinnen bzw. Vertretern der bayerischen Hochschulverbände hinsichtlich der Problematik einer Zunahme sachgrundloser Befristungen des nicht-wissenschaftlichen Personals an den bayerischen Hochschulen erzielt und eingeleitet, wie hat sich die Situation der sachgrundlosen Befristungen an den bayerischen Hochschulen in den vergangenen letzten Jahren entwickelt und welchen Inhalt haben die ggf. geplanten Änderungen des Bayerischen Personalvertretungsgesetzes?
- Jürgen Mistol**
(GRU) Ich frage die Staatsregierung, können kommunale Wohnungsunternehmen vollkommen frei die Höhe der Mietpreise festlegen, z. B. diese 10 Prozent unter der ortsüblichen Vergleichsmiete anzusetzen, inwiefern gibt es hierbei möglicherweise Einschränkungen und auf welcher Grundlage basieren diese?
- Ruth Müller**
(SPD) Ich frage die Staatsregierung, wie hoch fallen die Schülertransportkosten für die einzelnen Gemeinden in den Landkreisen Landshut, Dingolfing-Landau und Straubing-Bogen aus, die im Rahmen eines Mittelschulverbundes ihre eigenen Schülerinnen und Schüler an eine andere Verbundschule schicken müssen, damit diese den dortigen M-Zug besuchen können, und um wie viele Schülerinnen und Schüler handelt es sich jeweils?
- Thomas Mütze**
(GRU) Da nach meinen Informationen bei einem Besuch am 22. Mai 2017 im Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat (StMFLH) die politischen und wirtschaftlichen Vertreter der Region Frankfurt-Rhein-Main Staatssekretär Albert Füracker über die Ergebnisse der Aktivitäten in der Metropolregion Frankfurt-Rhein-Main (FRM) informierten, wobei Staatssekretär Albert Füracker die regionale Geschlossenheit bei der FRM-Positionsbestimmung lobte und weitere Unterstützung des StMFLH zusagte, frage ich die Staatsregierung, in welcher Form genau (wie z. B. Initiativen, Gespräche – mit Nennung der Akteure –, Wirtschaftsförderungsprogramme) die Unterstützung stattfindet, welche Geldmittel (mit der Bitte um Angabe der Höhe, des Zeitpunkts und der Quelle) fließen sollen und, wenn es einen Staatsvertrag geben wird, in welcher Form?
- Verena Osgyan**
(GRU) Nachdem im Doppelhaushalt 2017/2018 des Freistaates Bayern jährlich Zuschüsse an das Deutsche Museum Nürnberg in Höhe von 1,8 Mio. Euro über 25 Jahre und Investitionskostenzuschüsse einschließlich Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt 21 Mio. Euro ausgewiesen sind, frage ich die Staatsregie-

rung, wie diese Beträge mit den Beträgen im Bericht der Staatsregierung vom 05.07.2017 an den Ausschuss für Wissenschaft und Kunst des Landtags in Einklang zu bringen sind, in dem von einem Investitionszuschuss in Höhe von 27,6 Mio. Euro und Mietausgaben von jährlich knapp 2,8 Mio. Euro die Rede ist, mit welchen Haushaltsmitteln diese Mehrausgaben gedeckt werden sollen und in welcher Höhe aus den laufenden Zuschüssen Personalkosten gezahlt werden sollen?

Kathi Petersen
(SPD)

Bezugnehmend auf meine Schriftliche Anfrage „Altersarmut im Regierungsbezirk Unterfranken II“ sowie deren Beantwortung durch das Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration vom 06.06.2017 frage ich die Staatsregierung, ob mittlerweile die Zahlen bezüglich der Rentnerinnen und Rentner bzw. Pensionäre, die im Jahr 2016 im Regierungsbezirk Unterfranken Wohngeld bezogen haben, vorliegen, falls ja, wie viele dies dementsprechend waren (Antworten bitte aufgeteilt nach Landkreisen, kreisfreien Städten und Geschlecht), und falls nein, wann mit den Zahlen zu rechnen ist?

Hans-Ulrich Pfaffmann
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, führen bei der Verteilerküche an der Universitätsklinik der Ludwig-Maximilians-Universität München niedrige Preise bei Beschäftigtenessen und Fremdvergabe von lukrativer Besucherbewirtung sowie Sonderveranstaltungen zu weniger Einnahmen, was dazu zwingt, nur ein Tarifniveau auf dem Niveau von Gaststätten zu bezahlen?

Prof. Dr. Michael Piazzolo
(FREIE WÄHLER)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Lehramtsstudierende sind angesichts der wiederkehrenden, teils gravierenden Schwankungen bei den Einstellungen in den bayerischen Schuldienst (sog. Schweinezyklus) und der aktuell äußerst schlechten Einstellungssituation an einigen Schularten zum Sommersemester 2017 an den Universitäten in Bayern eingeschrieben und befinden sich im ersten, zweiten und dritten Semester (bitte aufgeschlüsselt nach Schularten, Semesterzahl sowie Universitäten)?

Doris Rauscher
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie bewertet sie die geplante Umstrukturierung der psychosomatischen Station in der Kreisklinik Ebersberg mit Wegfall des stationären Teilbereichs, wie schätzt sie die Änderung im Hinblick auf die qualitative Versorgung der betroffenen Patientinnen und Patienten im Landkreis Ebersberg ein, und welche alternativen Planungen wären zielführend, um einen Qualitäts- und Kompetenzverlust im Bereich des psychosomatischen Angebots am Klinikstandort Ebersberg zu verhindern?

Markus Rinderspacher
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, in welchem Zeitraum wurde das von ihr in Auftrag gegebene Gutachten zur Luftqualität in München erstellt und zu welchen konkreten Ergebnissen gelangt das Gutachten (bitte den konkreten und vollständigen Wortlaut des Gutachtens mit allen erhobenen Daten, Auswertungen und Handlungsempfehlungen angeben)?

Florian Ritter
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, welche Erkenntnisse liegen ihr über den Besitzer eines Anwesens in Geiselhöring bei Straubing vor, auf dessen Grund laut eines Artikels beim a.i.d.a-Archiv (<https://www.aida-archiv.de/index.php/aktuelles-2/47-rechte-in-bayern/kameradschaften2/6908-das-geheimtreffen-der-militanten-neonazis>) am Samstag, den 01.07.2017 ein Treffen vor allem deutscher Hammerskins stattgefunden haben soll, welche Erkenntnisse gibt es über die Herkunft (Anzahl pro Bundesland bzw. ausländischer Staat) der Teilnehmerinnen und Teilnehmer und wie gingen die Sicherheitsbehörden mit der im Artikel beschriebenen Benachrichtigung durch Dritte um?

Bernhard Roos
(SPD)

Da in Kap. 15 03 TG 89 „Deutsches Museum Nürnberg“ zur Absicherung der Mietkosten während der 25-jährigen Laufzeit des Mietvertrags eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 45 Mio. Euro mit jährlichen Fälligkeiten in Höhe von jeweils 1,8 Mio. Euro von 2019 bis 2043 ausgewiesen ist, frage ich die Staatsregierung, wie viele Verpflichtungsermächtigungen für jeweils welchen Zweck mit einem ähnlich langen Vorgriff (a: 15 bis 20 Jahre, b: 21 bis 25 Jahre, c: 26 Jahre und länger) im aktuellen Doppelhaushalt 2017/2018 veranschlagt sind ?

Georg Rosenthal
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, womit sie begründet, dass die drei wichtigsten Bahnhöfe im Landkreis Main-Spessart Gemünden, Karlstadt und Lohr (jeweils mehr als 1.000 Ein- und Aussteiger pro Tag) weder in das Bayern-Paket 2013-2018 noch in das Bayern-Paket II 2019-2021 aufgenommen wurden und wie die Staatsregierung die Situation beurteilt, dass im gesamten Landkreis kein barrierefreier Zugang zum Schienenverkehr möglich ist?

Harry Scheuenstuhl
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, welchen Inhalt und welches Ergebnis hatten die Anfragen der Marktgemeinde Wilhermsdorf bezüglich der Sanierung bzw. des Erhalts des Hallenfreibades der Marktgemeinde Wilhermsdorf und welche neuen staatlichen Fördermittel stehen für eine Sanierung von Hallenfreibädern künftig zur Verfügung?

Franz Schindler
(SPD)

Angeichts des zum Teil sehr schlechten und dem Verkehrsaufkommen nicht angemessenen Zustands von Staatsstraßen im Landkreis Schwandorf frage ich die Staatsregierung, wie weit die Planungen und Baumaßnahmen für die im letzten Staatsstraßenausbauplan in die Dringlichkeitsstufen „1UEB“ und „1“ aufgenommenen Teilschnitte von Staatsstraßen im Landkreis Schwandorf aktuell sind bzw. wann mit dem Baubeginn und Abschluss der Maßnahmen gerechnet werden kann?

Gabi Schmidt
(FREIE WÄHLER)

Ich frage die Staatsregierung, welche Straßenbaumaßnahmen sind in den kommenden drei Jahren entlang der Staatsstraßen im Landkreis Neustadt/Aisch-Bad Windsheim geplant (bitte pro Jahr und Staatsstraße), wann ist der Ausbau der St 2414 zwischen Dachsbach und Emskirchen vorgesehen (bitte inkl. Nennung der genauen Maßnahmen) und wie viel Geld ist für den Ausbau der Staatsstraßen im genannten Landkreis in den kommenden drei Jahren eingeplant?

- Helga Schmitt-Bussinger**
(SPD) Nachdem das „Heimatministerium“ in Nürnberg gleichwertige Lebensbedingungen in ganz Bayern herstellen soll, was eine wichtige Aufgabe ist, die aber auch entsprechend Personal benötigt, frage ich die Staatsregierung, wie viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter derzeit am Nürnberger Sitz des Staatsministeriums der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat arbeiten und wie viele davon zwischen München und anderen Standorten pendeln?
- Stefan Schuster**
(SPD) Ich frage die Staatsregierung, in welcher Höhe stehen in der aktuellen Förderperiode (2014 bis 2019) Mittel aus den Strukturfonds der Europäischen Union in Bayern zur Verfügung, welche Mittel sind davon bereits gebunden (ausbezahlt bzw. genehmigt) und welche Möglichkeiten sieht die Staatsregierung, die Inanspruchnahme von Mitteln aus den Strukturfonds in Bayern zu erleichtern?
- Gisela Sengl**
(GRU) Ich frage die Staatsregierung, welche Auswirkungen hat das Schreiben der Regierung von Oberbayern vom 31.05.2017 zur „17. Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes 'SO Einzelhandel/GE an der Ottinger Straße', vor allem aufgrund der Größe des Drogeriemarktes in Waging auf die Bauleitplanung der Gemeinde Waging, was bedeutet, das Agglomerationsverbot und die Begrenzung der Verkaufsfläche des Drogeriemarktes auf die rechtliche Relevanz der Fragestellung im Bürgerbegehren und welche Informationspflicht (zeitlicher Rahmen und Umfang) hat eine Gemeinde gegenüber Initiatoren eines Bürgerbegehrens?
- Diana Stachowitz**
(SPD) Ich frage die Staatsregierung, bei welcher Einrichtung wurde vom Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat die Entwicklungsanalyse zum Münchner Flughafen als Entscheidungsbasis für eine weitere Start- und Landebahn in Auftrag gegeben, auf die Ministerpräsident Horst Seehofer in einer Pressemitteilung vom 13.07.2017 Bezug nimmt, welche Kosten sind dabei entstanden und welchen genauen Wortlaut hat die komplette Analyse?
- Claudia Stamm**
(fraktionslos) Ich frage die Staatsregierung, gegen wie viele Menschen sie nach dem Einsatz in der Nürnberger Berufsschule, bei dem Asef N. zur Abschiebung nach Afghanistan abgeholt werden sollte, ermittelt (aufgeschlüsselt nach Tatvorwurf) und aufgrund welcher Kriterien wie viele Menschen als Linksradikale bzw. Linksautonome klassifiziert wurden?
- Rosi Steinberger**
(GRU) Ich frage die Staatsregierung, wie viele meldepflichtige Krankheitsfälle, die durch bakterielle Verunreinigung von Lebensmitteln entstanden sind, gab es im ersten Halbjahr 2017 im Vergleich zur Vorjahreszeitraum?
- Florian Streibl**
(FREIE WÄHLER) Ich frage die Staatsregierung, welche Maßnahmen ergreift sie, um innerhalb der nächsten fünf Jahre den regionalen Zugverkehr zwischen München und den Städten Ingolstadt, Traunstein sowie der Marktgemeinde Garmisch-Partenkirchen quantitativ (u. a. Anzahl der verkehrenden Züge, Sitzplatzangebot) und qualitativ (u. a.

WLAN in den Zügen, kürzere Fahrzeiten, weniger Verspätungen und Zugausfälle) zu verbessern?

Reinhold Strobl
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, welche Ausgaben hat das Staatliche Bauamt Amberg-Sulzbach für die Ortsumfahrung Kümmersbruck im Landkreis Amberg-Sulzbach, St 2165, bisher geleistet, im Hinblick sowohl auf interne, eigene Planungsleistungen als auch für externe Untersuchungen und Gutachten sowie für Kosten des Planfeststellungsverfahrens und des ergänzenden Planfeststellungsverfahrens?

Dr. Simone Strohmayer
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, welche Maßnahmen gedenkt sie zu ergreifen, um die Ursachen im Schulverwaltungsprogramm (ASV) für die fehlerhafte Berechnung von Zeugnisnoten an Bayerns Mittelschulen, die im laufenden Schuljahr aufgetreten sind, zu beseitigen und sofort für weitere Entlastungsmaßnahmen zu sorgen?

Martin Stümpfig
(GRU)

Ich frage die Staatsregierung, wie hoch waren die CO₂-Emissionen des Flugverkehrs in Bayern in den letzten fünf Jahren, welche Flugstrecken (national bzw. international) werden unter der bayerischen CO₂-Emissions-Bilanz erfasst, welche Konzepte hat die Staatsregierung, um die CO₂-Emissionen im Flugverkehr, die seit 1990 um das Dreifache gestiegen sind, zu reduzieren?

Arif Tasdelen
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Kinder und Jugendliche sind in Mittelfranken (sowie speziell in der Stadt und im Landkreis Nürnberg und in der Stadt und im Landkreis Fürth - in absoluten Zahlen) armutsgefährdet, wie hoch sind demnach die jeweiligen Armutsgefährdungsquoten in dieser Gruppe und wie haben sich diese in den vergangenen zehn Jahren entwickelt (soweit möglich, Ergebnisse bitte nach Altersstufen unterteilen)?

Dr. Karl Vetter
(FREIE WÄHLER)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Lehrkräfte, die in den letzten fünf Jahren die Lehramtsprüfung in der Oberpfalz abgelegt haben, wurden in anderen Regierungsbezirken eingesetzt (bitte aufgeschlüsselt nach Jahr, Regierungsbezirk, Schulart und Anteil an der Gesamtzahl), wie viele Lehrkräfte, die bereits als Lehrkraft in der Oberpfalz tätig waren, wurden in den letzten fünf Jahren aufgrund entsprechenden Personalbedarfs in andere Regierungsbezirke versetzt (bitte aufgeschlüsselt nach Jahr, Regierungsbezirk, Landkreis und Schulart) und wie viele Lehrkräfte konnten wunschgemäß in den letzten fünf Jahren aus anderen Regierungsbezirken in die Oberpfalz versetzt werden (bitte aufgeschlüsselt nach Jahr, Regierungsbezirk, Landkreis und Schulart)?

Ruth Waldmann
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, welche Ausschreibungen für Dienstleistungen an Universitätskliniken – insbesondere die Ausschreibung der Verteilerküche an der Universitätsklinik der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) München – hat das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst entsprechend seiner Fürsorgepflicht hinsichtlich der rechtlichen Ordnungsmäßigkeit geprüft, wurden insgesamt in anderen Uni-

versitätskliniken in Bayern durchgeführt und hätte man – wie im Fall der LMU München Verteilerküche – rechtlich nicht in Form einer Ausschreibung vergeben müssen (bitte Angaben für die letzten fünf Jahre)?

Angelika Weikert
(SPD)

Bezugnehmend auf die Ankündigung des Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration im Rahmen einer ersten Beteiligungsrunde zur landesrechtlichen Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) im Februar 2017, die zu erarbeitenden Landesgesetze und Landesverordnungen im Sommer in das landesparlamentarische Verfahren einzuspeisen, frage ich die Staatsregierung, welche Gesetzesvorschläge und Verordnungsvorschläge zur Umsetzung des BTHG in Bayern erarbeitet werden, wann diese in das landesparlamentarische Verfahren eingespeist werden und welche konkreten Vorschläge aus den Beteiligungsrunden darin enthalten sein werden?

Dr. Paul Wengert
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele Kinder und Jugendliche sind in Schwaben (insgesamt sowie in den Landkreisen Ostallgäu und Unterallgäu und in der kreisfreien Stadt Kaufbeuren im Einzelnen – in absoluten Zahlen) armutsgefährdet, wie hoch sind demnach die jeweiligen Armutsgefährdungsquoten in dieser Gruppe und wie haben sich diese in den vergangenen zehn Jahren entwickelt (soweit möglich, Ergebnisse bitte nach Altersstufen unterteilen)?

Johanna Werner-Muggendorfer
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie hoch fallen die Schülertransportkosten für die einzelnen Gemeinden in den Landkreisen Kelheim, Regen und Deggendorf aus, die im Rahmen eines Mittelschulverbundes ihre eigenen Schülerinnen und Schüler an eine andere Verbundschule schicken müssen, damit diese den dortigen M-Zug besuchen können, und um wie viele Schülerinnen und Schüler handelt es sich jeweils?

Jutta Widmann
(FREIE WÄHLER)

Ich frage die Staatsregierung, gibt es in Abhängigkeit zu aktuellen terroristischen Bedrohungslagen und Anschlägen eine unmittelbare Neubewertung der Gefährdungsstufen der Sicherheitslage an bayerischen Bahnhöfen und wie hoch ist der Anteil der bayerischen Bahnhöfe insgesamt, die sich aktuell in der höchsten Gefährdungsstufe befinden und in welcher Zahl hat sich im Jahr 2017 die Einstufung bayerischer Bahnhöfe in die höchste Gefährdungsstufe erhöht oder verringert?

Margit Wild
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, wie viele antisemitische Straftaten wurden im ersten Halbjahr 2017 in Bayern verübt (bitte nach Anzahl, Art und Motivation der Straftaten aufschlüsseln), wie viele Ermittlungsverfahren wurden wegen antisemitischer Straftaten eingeleitet (bitte Art und Motivation der Straftaten aufschlüsseln) und wie viele Personen wurden wegen antisemitischer Straftaten in diesem Zeitraum verurteilt (bitte nach Art und Motivation der Straftaten aufschlüsseln)?

Herbert Woerlein
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, welche Fakten sprechen für einen Flutpolder an der Donau bei dem schwäbischen Ort Neuge-

schüttwörth, mit welchen Argumenten wird eine Hochwassermaßnahme dieser Dimension vor Ort (trotz des örtlichen Riedstroms als Hochwasserschutzmaßnahme) begründet und wie wird begründet, dass alternative Hochwasserschutzmaßnahmen (z. B. natürliche Ausdeichungen an der Donau) nicht ausreichend wären?

Isabell Zacharias
(SPD)

Im Hinblick auf den vom Bundestag am Freitag, den 30.06.2017, verabschiedeten Gesetzentwurf des Bundesrates „Einführung des Rechts auf Eheschließung für Personen gleichen Geschlechts“ (BT-Drs. 18/6665 und 18/12989) frage ich die Staatsregierung, welche bayerischen Landesgesetze sind nach dem Gesetzesbeschluss zu ändern, anzupassen oder aufzuheben, in welcher Höhe werden Kosten, also Gebühren und Auslagen, für die Umwandlung einer Lebenspartnerschaft in eine Ehe und ihre Beurkundung nach § 17a neu des Personenstandsgesetzes anfallen und ist es rechtlich möglich, die Umwandlung einer Lebenspartnerschaft in eine Ehe und ihre Beurkundung kostenfrei zu stellen?

Benno Zierer
(FREIE WÄHLER)

Ich frage die Staatsregierung, wie errechnet sich konkret die „praktische Kapazität“ des Flughafens München mit seinem Zwei-Bahnen-System, die der Staatsminister der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat, Dr. Markus Söder, mit 430.000 Starts und Landungen pro Jahr angibt, wie bewertet die Staatsregierung die Tatsache, dass diese praktische Kapazität im Jahr 2008 bereits überschritten wurde und unter welchen Voraussetzungen wäre eine „nochmals optimierte Nutzung der bestehenden Infrastruktur“, also die Erhöhung des Koordinationseckwertes, aus der sich laut Planfeststellungsbeschluss die theoretische Kapazität von 479.000 ergibt, praktisch umsetzbar?